

## Siedl Julia

**Vorname:** Julia

**Nachname:** Siedl

**erfasst als:** Komponist:in Interpret:in Ausbildner:in Musikpädagog:in

**Genre:** Jazz/Improvisierte Musik Global

**Instrument(e):** Keyboard Klavier

**Geburtsort:** Wien

**Geburtsland:** Österreich

**Website:** [Julia Siedl](https://www.juliasiedl.com/de/)

Um eine Unbekannte in der heimischen Jazzszene, handelt es sich bei Julia Siedl schon lange nicht mehr. Die Pianistin und Komponistin, die sich vor allem als gefragte Sidewoman einen Namen machen konnte, bewies auf ihrer 2011 erschienenen CD "Minisawattack" und seitdem durch weitere Einspielungen und eigene Produktionen, dass sie auch in führender Rolle in höchstem Maße zu überzeugen weiß.

### **Stilbeschreibung**

"Für Julia Siedl ist Musik mehr als nur eine Performance – sie ist eine lebendige, atmende Sprache, die in jedem Moment neu erzählt wird. Ihre Musik spricht die Menschen auf eine Art und Weise an, die weit über das Gewöhnliche hinausgeht. Sie schafft es, Musik zu einem gemeinsamen Erlebnis zu machen, das den Raum füllt und das Publikum mitnimmt."

*Julia Siedl: Jazz | Groove | Latin, abgerufen am 11.06.2025 [*

[https://www.juliasiedl.com/de/\]](https://www.juliasiedl.com/de/)

"Über das Stadium der einfachen Erfüllung der üblichen Standards hat sich die aus Wien stammende Julia Siedl hörbar längst hinweggesetzt. Der Pianistin ist es im Laufe der Zeit durch das viele Spielen in verschiedenen Projekten und Formationen gelungen, ihre ganz eigene musikalische Sprache zu entwickeln, eine, die vor allem mit ihrem Facettenreichtum und ihrer musikalischen Vielfalt zu punkten versteht. Das Verharren in der immer selben musikalischen Position ist nicht wirklich ihr Ding, vielmehr ist die Pianistin bestrebt, in ihren Kompositionen so breit gefächert wie möglich und

losgelöst von herkömmlichen Konventionen zu agieren. Auch schon einmal die freie Interaktion mit ihren Mitmusikern suchend, zeigt sich Julia Seidl ebenso vom Spontanen inspiriert, wodurch ihre Musik im Ganzen eine noch lebendigere und verspieltere Note annimmt. Weitere Merkmale ihrer überaus vielschichtigen Klangsprache sind deren Gediegenheit und Eleganz, welche sie zum Ausdruck bringt. Die Wienerin lässt es einfach fließen, dynamisch, spannungsgeladen, harmonisch, mit viel, viel Gefühl und vor allem fernab jeglicher künstlichen Verkopftheit. Ihr Antrieb ist, mit ihrer mit Elementen aus dem Latin aufgeladenen Musik berühren zu wollen, die Emotionen des Publikums zu wecken, was aber nicht bedeutet, dass es in ihren Stücken nicht auch schon experimentell zugehen kann."

Michael Ternai (2014): [Live im Radiokulturhaus: Das Julia Seidl Trio](#). In: mica-Musikmagazin.

## Auszeichnungen & Stipendien

[Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur](#) postgraduates Stipendium für das fremdsprachige Ausland

*Amt der Niederösterreichischen Landesregierung*: mehrfache Auszeichnungen/Förderungen

[Bundeskanzleramt Österreich Kunst und Kultur](#): mehrfache Auszeichnungen/Förderungen

*Österreichischer Musikfonds*: mehrfache Auszeichnungen/Förderungen

## Ausbildung

1987–19?? *J.G. Albrechtsberger Musikschule der Stadt Klosterneuburg*: Klavier (Marco Basili)

1998 *BG/BRG Klosterneuburg*: Matura

1998–2001 [Konservatorium der Stadt Wien](#): Jazzklavier - Diplom mit Auszeichnung

1998–2002 *Universität Wien*: Publizistik-/Kommunikationswissenschaften - Diplom mit Auszeichnung

2002–2003 *Central Saint Martin's College of Art and Design*, London (Großbritannien): Filmmusik - Master of Arts

2008 New York (USA): Privatunterricht Jazzklavier (Marc Copland)

2010 New York (USA): Privatunterricht Jazzklavier (Cidinho Teixeira)

2019–2021 *Royal College of Music*, London (Großbritannien): Music Education - PhD

## Tätigkeiten

2004–heute freischaffende Musikerin

2005 [Theater Akzent](#), Wien: Musikerin, Komponistin (Produktion "En

Camino")

2005–2007 [Volkstheater Wien](#): Musikerin, Komponistin (Produktion "My Way", Produktion "Goldberg-Variationen")

2008 Projekt "Carla's Jazzmobil" - [Jeunesse - Musikalische Jugend Österreich](#): regelmäßige Zusammenarbeit

2012–20?? *Volksschule Lacknergasse*, Wien: Lehrerin (Klavier)

2012–20?? [JAM MUSIC LAB - Private University for Jazz and Popular Music Vienna](#): Dozentin (Jazzklavier)

Verfasserin von Künstlerportraits, u. a. von: Max Weiler, Gerhard Szambok, Leon Askin

Produktion der Musik zum Kunstfilm "Kafka's Rhizome" (mit Monika Fritzsche)

### **Mitglied in den Ensembles/Bands**

2005–20?? [freemotion](#): Mitbegründerin, Pianistin, Keyboard-Spielerin (gemeinsam mit [Edith Lettner](#) (ssax, asax, dud), [Gerhard Graml](#) (db, bgit), [Stephan Brodsky](#) (schlwg, perc))

2010–20?? *African Jazz Spirit*: Pianistin (gemeinsam mit [Edith Lettner](#) (ssax, asax, dud), Karim Thiam (perc), Mame Birane Mboup (perc), Robert Castelli (schlwg), Chekh Ndao (bgit))

2011–20?? *Julia Siedl Quartett* aka *Julia Quartet*: Pianistin (gemeinsam mit [Herwig Gradischnig](#) (sax, fl), Milan Nikolic (db) / [Uli Langthaler](#) (db), [Klemens Marktl](#) (schlwg))

2012–20?? *Pearlmania*: Pianistin (gemeinsam mit [Nika Zach](#) (voc))

2014–heute *Julia Siedl Trio*: Pianistin (gemeinsam mit Štefan Pišta Bartuš (db) / Navid Djawadi (db), Anđjelko Stupar (schlwg) / Harald Tanschek (schlwg))

2016–20?? *Salah Ammo Quartett*: Pianistin (gemeinsam mit Salah Ammo (bz, voc), [Oliver Steger](#) (db), Peter Gabis (perc, voc, Hang))

*Ellen D. Group*: Keyboard-Spielerin (gemeinsam mit Doris Ellen Bauer (voc), Christian Bachner (sax), [Gina Schwarz](#) (e-bgit), [Klemens Marktl](#) (schlwg))

*Herwig Gradischnig und Julia Siedl Duo*: Pianistin (gemeinsam mit [Herwig Gradischnig](#) (sax, fl))

*MAjazz*: Pianistin (gemeinsam mit MAias Alyamani (vl), Salah Ammo (bz, voc), [Oliver Steger](#) (db), [Maria Petrova](#) (schlwg))

*PVC - Prague Vienna Connection*: Pianistin (gemeinsam mit (mit František Uhlíř (db), [Nika Zach](#) (voc), Jaromir Helesic (schlwg))

*Steger/Friedl Rhythmusgruppe*: Pianistin (gemeinsam mit [Oliver Steger](#) (db), [Lorenz Raab](#) (tp), Harald Tanschek (schlwg))

*Tango meets Jazz*: Pianistin (gemeinsam mit [Enrique Thompson](#) (sax, pf))

*Touki*: Pianistin, Keyboard-Spielerin (gemeinsam mit Cheikh Ndao (bgit, voc),

Golnar Shahyar (voc), Alexander Wladigeroff (tp, flh), Luis Ribeiro (perc))

Zusammenarbeit u. a. mit: Swantje Lampert, Monica Dirnberger, Bertl Mayer, André Heller, Alegre Corrêa, Mario Gonzi, Hans Salomon, Christian Havel, Joris Dudli, Leila Thigpen, Jure Pukl, Andreas Waelti, Jörg Mikula, Patricia Moreno

### **Aufträge (Auswahl)**

Aufträge u. a. von: Land Niederösterreich, ÖBB, Rotes Kreuz, Renault, Baxter, Elin, Plasser & Theurer, Altana

### **Pressestimmen (Auswahl)**

#### **07. Jänner 2017**

über: Good News - Julia Siedl Trio (Minor Music, 2017)

"Es ist immer wieder faszinierend, wie im Jazz die besondere Chemie der beteiligten Musiker ganz erstaunliches Wiedergängertum zeitigt. Im vorliegenden Fall spielt die Wiener Pianistin Julia Siedl mit dem Serben Anđjelko Stupar am Schlagzeug und dem Slowaken Stefan "Pista" Bartus am Kontrabass eine Musik, die man eigentlich zunächst gut zwölfhundert Kilometer westlich verorten würde, denn obschon die "Good News" eindeutig von dieser selbstbewussten, über die gesamte moderne Jazzklaviertradition gebietende Powerfrau geprägt sind, klingt das doch mächtig nach dem tänzelnden Latin Touch eines Jean-Pierre Mas oder auch Michel Petrucciani. Als in Paris diese Musik entstand, schickte sich die Siedl gerade an, die Kinderschuhe selbstständig zu schnüren, und womöglich kennt sie die einschlägigen Platten gar nicht. Das eben ist ja das Geheimnis dieses Wiedergängertums. Dass es sich so ereignet, hat auch damit zu tun, dass Julia Siedl dem Wiener Katalysationsumfeld entstammt, dort zunächst Klavier und Kommunikationswissenschaft studierte, dann in London ein Diplom in Filmmusik erwarb und schließlich in New York ihr Handwerk bei Marc Copland und dem brasilianischen Pianisten Cidinho Teixeira verfeinerte. Wie auch immer, diese Frau und ihr Trio sind eine wahre Entdeckung in der verwirrend dicht besetzten Welt des Klaviertrios. Ganz ohne Häme ist zu ergänzen, dass man bei aller funkensprühenden Spielfreude diese charmante Musik durchaus auch nebenbei hören kann.

*Rondo: Good News Julia Siedl (Thomas Fitterling, 2017), abgerufen am 11.06.2025 [[https://www.randomagazin.de/kritiken.php?kritiken\\_id=9837](https://www.randomagazin.de/kritiken.php?kritiken_id=9837)]*

#### **19. Juni 2014**

über: Bublinsky - Pearlmania (Unit Records, 2014)

"Mit ihrem Trio und ihrem Quartett hat Pianistin Julia Siedl ja schon für Aufsehen gesorgt, nun präsentiert sie Pearlmania, ein Projekt mit der

Sängerin Nika Zach. Den kompositorischen Input von "Bublinky" haben sich die beiden ziemlich schwesterlich geteilt. Zachs eigene Texte sind meist ziemlich surreal: Sie weiß einiges über Aliens und über die Mysterien der Wolkenbildung. Singt sie Siedls vertrackte Stücke, begnügt sie sich mit entzückend schläfrigem Silbengesang. Manches klingt wie die Fortsetzung von Joni Mitchells exzentrischen Bearbeitungen von Charles-Mingus-Kompositionen. Ein rares Beispiel für eine gelungene Pop-Jazz-Hybride." *Die Presse: Pearlmania: "Bublinky" (Samir H. Köck, 2014), abgerufen am 11.06.2025* [<https://www.diepresse.com/3823359/pearlmania-bublinky>]

### **05. April 2011**

über: Mini Saw Attack - Julia Siedl Quartet (Barnette Records, 2011)  
"Good Vibes und jede Menge frische Jazz-Sounds dominieren das Album, das gleich mal mit einem hervorragenden Opener aufwartet. Auf "India" breitet sich in knapp 8 ½ Minuten eine intensive wie melodiöse Grundstimmung aus, der man kaum entkommen vermag. Mit Herwig Gradischnig (Saxofone, Flöte), Uli Langthaler (Kontrabass) und Klemens Marktl (Schlagzeug) stehen der Pianistin zudem drei Spitzen-Jazzler zur Seite, die, im Verbund mit Siedl, ein homogenes Spiel aufziehen, dass es nur so eine Freude ist, hört z.B. mal ins Titelstück rein, wie da zusammengespielt wird. Virtuose Leichtigkeit vom Feinsten. Brasilianische Rhythmen kommen im Laufe des Albums übrigens genauso vor ("Mystery of M") wie auch ein vergnüglicher Versuch den Spirit von Dave Brubeck einzufangen ("Nice Try") vorkommt. Dieser "Nice Try" ist aber noch viel mehr als ein "weiterer netter Versuch", hier beweist Siedl, dass sie bereits jetzt die Reife einer großen Komponistin erlangt hat. Ein echtes Herzstück. Fad wird es einem mit dem Album aber soundso nie, "123" ist ein ebenso feines Statement aus Österreichs Gegenwarts-Jazz wie "Miss IG", "Underwater Journey", die drei Interludes und das wunderbare "A Question", das als Ausklang des Albums dient. Verdient Respekt und viele Käufer."

*Kulturwoche.at: Julia Siedl Quartet: Minisawattack (Manfred Horak, 2011), abgerufen am 11.06.2025* [<https://www.kulturwoche.at/musik/2648-julia-siedl-quartet-minisawattack>]

### **Diskografie (Auswahl)**

- 2016 Good News - Julia Siedl Trio (Minor Music)
- 2014 Tango Meets Jazz (mit Julia Seidl)
- 2014 Bublinky - Pearlmania (Unit Records)
- 2012 Love At First Sight - Ellen D. (ATS Records)
- 2012 Trust Your Way - African Jazz Spirit (Self-Release Edith Lettner)
- 2011 Mini Saw Attack - Julia Siedl Quartet (Barnette Records)
- 2008 Jazz für Kinder - Steger/Friedl Rhythmusgruppe (Annette Betz Verlag)

2008 Extraplatte Label Presentation Vol. 8 (Extraplatte) // Track 10: Moving Offroad

2007 Moving Offroad - freemotion (Extraplatte)

2003 Someone to watch over me - Julia Siedl, Oliver Steger (Not On Label)

### **als Studio-/Gastmusikerin**

2021 Ciclos - Revirado Project (Self-Release Enrique Thompson) // Track 9: Biji

2020 Version Fuerteventura Covid-19, Para El Festival Conectando Fuerteventura Fest 2020 - Revirado Project (Self-Release Enrique Thompson) // Track 1: Natural Sources; Track 2: Luxemburgo

2018 Daniel Mesquita Trupe - Daniel Mesquita Trupe (Self-Release Daniel Mesquita Trupe) // Track 1: Whatever works; Track 5: Libertado Total; Track 6: Lá em casa; Track 8: Scarabough Fair

2011 One Songbook - Mike Scharf & Urban Dreamtime (Urban Dreamtime Records) // Track 1: Two Weeks in Love; Track 4: Bolted Gates; Track 6: Sassetta Dream; Track 9: Annika schläft

2010 Golden Day - Chris Stone (Lagstone Records)

### **Literatur**

mica-Archiv: [Julia Siedl](#)

2011 Ternai, Michael: [Jazzfestival Steyr 2011](#). In: mica-Musikmagazin.

2011 Ternai, Michael: [wellenklaenge 2011](#). In: mica-Musikmagazin.

2012 Ternai, Michael: [Das Julia Siedl Quartet unterwegs](#). In: mica-Musikmagazin.

2012 Ternai, Michael: [Das Julia Siedl Quartet zu Gast im Porgy](#). In: mica-Musikmagazin.

2013 Ternai, Michael: [Edith Lettner & African Jazz Spirit – Trust your way](#). In: mica-Musikmagazin.

2013 Ternai, Michael: [Edith Lettner & African Jazz Spirit zu Gast im Porgy](#). In: mica-Musikmagazin.

2013 [5. Festival 100% Singer-Songwriterinnen](#). In: mica-Musikmagazin.

2014 Demcisin, Georg: [Die Pianistin Julia Siedl im Porträt](#). In: mica-Musikmagazin.

2014 Ternai, Michael: [Live im Radiokulturhaus: Das Julia Siedl Trio](#). In: mica-Musikmagazin.

2016 [Statt der Verleihung der Austrian World Music Awards findet heuer die Lange Nacht der Weltmusik statt](#). In: mica-Musikmagazin.

2017 ["Meine neue Heimat" – Der syrische Bouzouk-Spieler und Sänger SALAH AMMO trifft auf die Wiener Jazzszene](#). In: mica-Musikmagazin.

2017 Ternai, Michael: [JULIA SIEDL TRIO – "Good News"](#). In: mica-Musikmagazin.

2017 Ternai, Michael / Röggl, Philip: [Die weibliche Handschrift in der österreichischen Musik](#). In: mica-Musikmagazin.

2022 Ternai, Michael: [Anlässlich des International Jazz Day: Ein Blick auf die österreichische Jazzszene](#). In: mica-Musikmagazin.

## Quellen/Links

Webseite: [Julia Siedl](#)

Facebook: [Julia Siedl](#)

Soundcloud: [Julia Siedl](#)

YouTube: [Julia Siedl](#)

Instagram: [Julia Siedl](#)

Soundcloud: [Julia Seidl Trio](#)